



Samstag, 16. März 2024

AZ 8755 Ennenda | Nr. 64 | Redaktion 055 645 28 28 | E-Mail glarus@suedostschweiz.ch | Abo 0844 226 226 | Inserate 055 645 38 88 | CHF 4.20

suedostschweiz.ch

Das Problem mit dem Querspangen-Stau liegt in Netstal

Der Kanton legt die Erkenntnisse zum täglichen Abendstau auf der Hauptstrasse vor.

Fridolin Rast

Überlastet war die Hauptstrasse zwischen Näfels und Glarus schon vor der Eröffnung der Querspange. Oder besser gesagt vor der Sperrung der alten Linthbrücke in Netstal. Weshalb der Verkehr nun täglich zum Stehen kommt, wenn die Pendlerinnen und Pendler auf dem Heimweg sind, ist nun mit Zahlen belegt. Die Erkenntnisse

Werner Jakober hat

einen Stein im Garten

Riedern Seit über 50 Jahren ist Werner

Jakober aus Riedern stolzer Besitzer eines Einfamilienhauses. Das alleine

wäre noch keine Meldung wert, hätte

er nicht noch einen Stein im Garten. Einer, der sich nicht übersehen lässt: Der Stein beansprucht rund einen Viertel seiner Grundstücksfläche - insge-

samt 113 Ouadratmeter. Weitaus weni-

ger Quadratmeter davon gehören zwei Nachbarn und dem Kanton. Der Fels-

block dürfte geschätzte 15 Meter hoch

und mindestens 3000 Tonnen schwer sein. Kein Wunder, gilt er als Wahrzei-

Seite 5

chen von Riedern. (mme)

der Experten hat der Kanton am Freitag mit Glarner Wirtschafts- und Parteivertretungen diskutiert.

Wiggispark-Kreisel überlastet

Das Fazit: Der tägliche Stau entsteht am Wiggispark-Kreisel und wegen der Fussgängerstreifen und der vielen Zufahrten auf die Hauptstrasse in Netstal. Wovon jene beim Friedheim die wichtigste ist, weil hier auch der immer noch

Querbewegungen in Netstal «stören den Verkehr nachhaltig».

Ex-Skirennfahrer hauchen dem Skiclub Elm neues Leben ein

vorhandene Schleichverkehr via Mattstrasse auf die Hauptstrasse zurück

Um Abhilfe zu schaffen, will der Kanton nicht nur Kreisel und Einmündungen umbauen. Er will auch die Situation des ÖVs verbessern und prüft dafür eine Busspur zwischen Näfels und Netstal. Auch eine Wiedereröffnung der alten Linthbrücke ist im Gespräch - aber erst für Sommer 2025.

Roberto Blanco wird Schauspieler

Mit 86 Jahren sucht der Sänger eine neue Herausforderung.

Bund «Wochenende»



Lehmann, Rohner, Thiam & Co.

Was machen die früheren Chefs und Präsidenten der CS ein Jahr nach dem Untergang? Wirtschaft

Das Team hinter Lara Gut-Behrami

Diese Menschen haben zur glanzvollen Saison der derzeit besten Skifahrerin

beigetragen. Sport

Luzerner Wahrzeichen in der Hand des Kreml?

Verdacht Nach dem Kauf des berühmten Schlosshotels «Gütsch» in Luzern präsentierte sich Kirill Androsov 2021 bereitwillig der Öffentlichkeit. Der russische Investor gab Interviews und posierte auf der Gütsch-Terrasse für Fotos. Seither ist es ruhig geworden um den 51-Jährigen, und es wachsen Zweifel an seinen Beteuerungen, er unterhalte keine Beziehungen mehr zum politischen Moskau. In den Pandora Papers finden sich Anhaltspunkte für finanzielle Verbindungen zu sanktionierten Personen aus dem Umfeld des Kremls. Das Seco hat Misstrauen geschöpft und ermittelt. (red) Seite 22

Seit Jürg (rechts) und Tobias Grünenfelder beim Skiclub Elm das Training leiten, geht es mit dem Skiclub Elm aufwärts. Der Elmer Nachwuchs fährt stark und lässt für die Zukunft hoffen. Sport Seite 36





6° / 13° Seite 17

Inhalt			
Stellen	12	Todesanzeigen	19
Wetter / Börse	17	TV-Programm	w16
Kirchl. Anzeigen	18	Denksport	w18





INSERAT



